

Fortbildung „Alphabetisierung für Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger“

Die eineinhalbtägige Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Lehrkräfte ab Sekundarstufe I, die Jugendliche und junge Erwachsene ohne ausreichende Deutschkenntnisse beim Lesen- und Schreibenlernen unterstützen.

Es wird dargelegt, welche besonderen Herausforderungen bestehen, wenn im höheren Lernalter (erstmalig) Lese- und Schreibkompetenzen erworben werden und der Unterricht in einer zunächst fremden Sprache erfolgt. Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt nicht auf dem Erwerb der mündlichen Sprachkompetenz des Deutschen, sondern auf unterrichtspraktischen Hilfen beim Schriftspracherwerb.

Lehrkräfte in höheren Jahrgangsstufen haben häufig keine ausreichende Qualifikation erworben, wie Lese und Schreibkompetenzen vermittelt werden können. Erschwerend kommt hinzu, dass die Verständigung auf Deutsch nur nach und nach gelingt. Eine besondere Herausforderung besteht darin, dass die Lerngruppen eine äußerst hohe Heterogenität aufweisen.

In der Fortbildung werden folgende Teilgruppen unterschieden: primäre Analphabeten, funktionale Analphabeten bzw. geringe Literalisierte, Zweitschriftlerner – und ihre jeweiligen Lernvoraussetzungen vorgestellt.

Es wird thematisiert, wie die Vermittlung aufbauender Kompetenzen unterstützt werden kann und welche Lernschritte dabei typischerweise durchlaufen werden. Hierbei wird auf kritische Phasen im Lernprozess eingegangen. Dabei wird erörtert, welche Voraussetzungen für den Schriftspracherwerb erforderlich sind, wie diese gegebenenfalls zunächst vermittelt werden und der Unterricht auf Buchstaben-/ Laut-, Silben- und Wortebene erfolgen kann – mit Lehrwerken, aber auch Freiarbeitsmitteln.

Durchgängiges Thema der Veranstaltung ist, wie in hyperheterogenen Lerngruppen zur Alphabetisierung eine gute Unterstützung beim Schriftspracherwerb durch Maßnahmen innerer Differenzierung erfolgen kann und wie auch Lernungewohnte Jugendliche und junge Erwachsene allmählich an das selbstständige Lernen herangeführt werden können.

Informationen zum Seminarleiter

Peter Hubertus (Münster) ist seit 1983 in der Alphabetisierungsarbeit tätig. Er war Kursleiter in Lese- und Schreibkursen und Geschäftsführer des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung. Peter Hubertus ist Autor von Lehrwerken, Unterrichtsmaterialien und Fachliteratur zur Alphabetisierung. Seit vielen Jahren leitet er Fortbildungsveranstaltungen in Schule und Erwachsenenbildung.

Weitere Informationen unter www.PeterHubertus.de